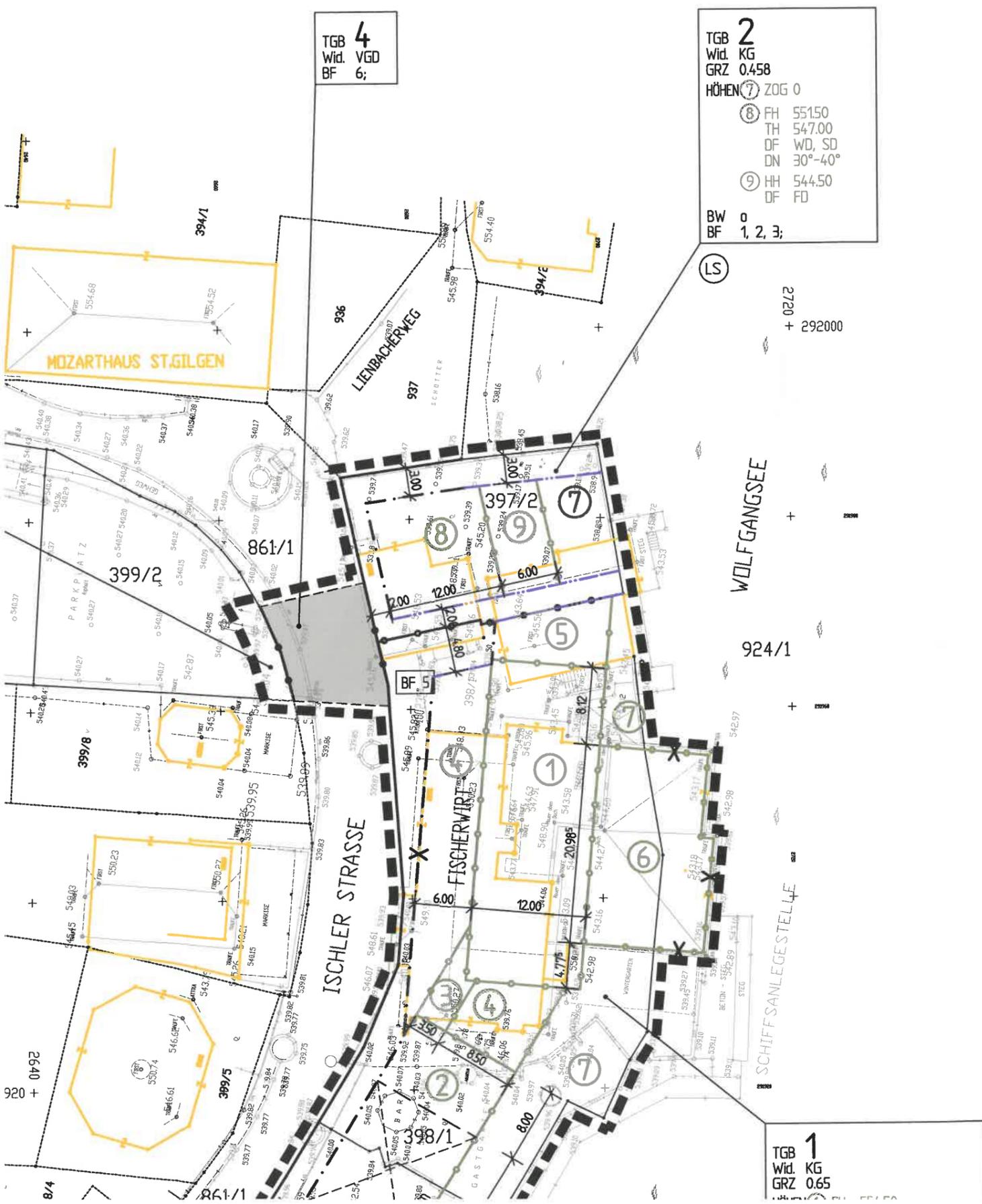


# GEMEINDE ST. GILGEN BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

FÜR DEN BEREICH "SEEPROMENADE / FISCHERWIRT"  
GP 399/2, 397/2, 398/1, 398/3, 924/1 UND 861/1;  
KG ST. GILGEN  
M 1:500



## LEGENDE:

### 1. FESTLEGUNGEN IM FLÄCHENWIDMUNGSPLAN:

#### 1.1 FLÄCHENWIDMUNGEN:

KG KERNGEBIETE (§ 30 Abs 1 Z 3 ROG 2009)

#### 1.2 KENNTLICHMACHUNGEN:

(LS) LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETE

### 2. FESTLEGUNGEN IM BEBAUUNGSPLAN:

#### 2.1 FLUCHTLINIEN (§ 54, § 55 ROG 2009):

STRASSENFLUCHTLINIEN (§ 54 ROG 2009)

BAUFLUCHTLINIE (§ 55 Abs 1 ROG 2009)

BAUGRENZLINIE - BGL (§ 55 Abs 3 ROG 2009)

#### 2.2 BAULICHE AUSNUTZBARKEIT DER GRUNDFLÄCHEN (§ 56 ROG 2009):

GRZ zB. 0.65 GRUNDFLÄCHENZAHL - GRZ (§ 56 Abs 2 ROG 2009)

#### 2.3 BAUHÖHEN (§ 57 ROG 2009):

FH zB. 554.50 FIRSHÖHE (FH) - IN METERN BEZOGEN AUF MEERESHÖHE

TH zB. 549.15 OBERSTE TRAUFENHÖHE (TH) - IN METERN BEZOGEN AUF MEERESHÖHE

HH zB. 548.95 HÖCHSTHÖHE (HH) - IN METERN BEZOGEN AUF MEERESHÖHE

ZOG zB. 1 ZAHL DER OBERIRDISCHEN GESCHOSSE - HÖCHSTHÖHE

#### 2.4 BAUWEISEN (§ 58 ROG 2009):

Bw o OFFENE BAUWEISE - FREISTEHEND ODER GEKUPPELT (§ 58 lit b ROG 2009)

Bw b BESONDERE BAUWEISE (§ 58 lit c ROG 2009)

#### 2.5 ÄUSSERE ARCHITEKTONISCHE GESTALTUNG VON BAUTEN (§ 53 Abs 2 Z 7 ROG 2009)

DF WD, SD, FD DACHFORM WALMDACH, SATTELDACH, FLACHDACH

DN 30°-40° DACHNEIGUNG (DN)

#### 2.6 VERKEHRSFLÄCHEN:

VERLAUF DER GEMEINDESTRASSE

DURCHGANG UNTER ÜBERBAUUNG (§53 Abs 2 Z 8 ROG 2009)

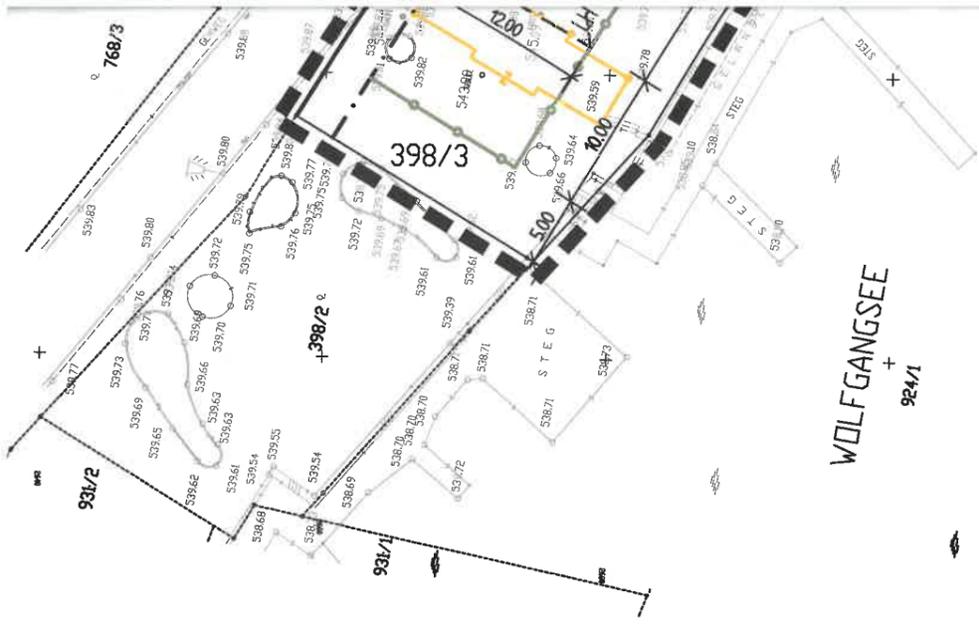
#### 2.7 SONSTIGE DARSTELLUNGEN:

GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES

GRENZLINIEN (ZWISCHEN UNTERSCHIEDLICHEN EINZELNEN BEBAUUNGSGRUNDLAGEN)

GRENZLINIEN ZWISCHEN UNTERSCHIEDLICHEN EINZELNEN HÖHENFESTLEGUNGEN





DF	WD
DN	30°-40°
② FH	554.50
TH	548.75
DF	WD
DN	30°-40°
③ HH	548.95
DF	FD
④ HH	546.95
DF	FD
⑤ HH	545.15
DF	FD
⑥ HH	543.50
DF	FD
⑦	ZOG 0
BW	a, b BAUPLATZÜBERGREIFEND
BF	1, 2, 3, 4, 5;

LS

BF 1	BESONDERE FESTLEGUNGEN IN TEXTFORM HINSICHTLICH DER ARCHITEKTONISCHEN GESTALTUNG DER GEBÄUDE
BF 2	BESONDERE FESTLEGUNGEN IN TEXTFORM HINSICHTLICH DER FREIRAUMGESTALTUNG - AUSSENANLAGEN, BEPFLANZUNGSMASSNAHMEN
BF 3	BESONDERE FESTLEGUNGEN IN TEXTFORM HINSICHTLICH DER HÖHENLAGE DER OBJEKTE
BF 4	BESONDERE FESTLEGUNGEN IN TEXTFORM HINSICHTLICH DER ZULÄSSIGEN NUTZUNGEN
BF 5	BESONDERE FESTLEGUNGEN IN TEXTFORM HINSICHTLICH DES UNTERIRDISCHEN HERANBAUENS AN DIE STRASSENFLUCHTLINIE
BF 6	BESONDERE FESTLEGUNGEN IN TEXTFORM HINSICHTLICH DER ERRICHTUNG EINES UNTERIRDISCHEN VERBINDUNGSSGANGES
TGB	TEILGEBIETE (1 BIS 4)

Wid.  
GRZ  
FH  
TH  
HH  
ZOG  
BW  
DN  
DF  
BF



BESTAND



GRUNDSTÜCKSGRENZE lt. KATASTER

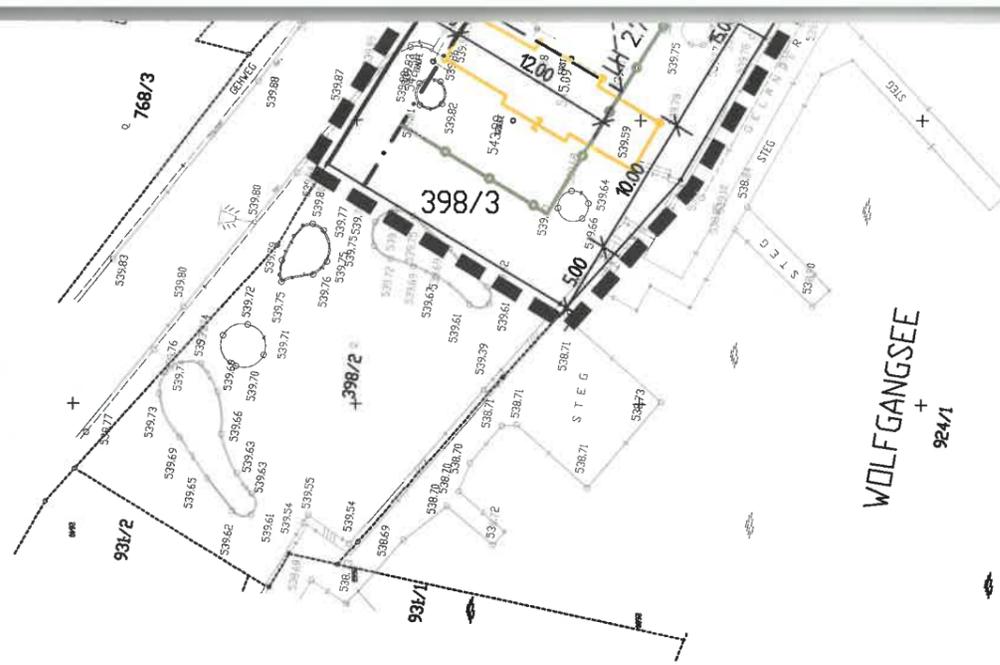
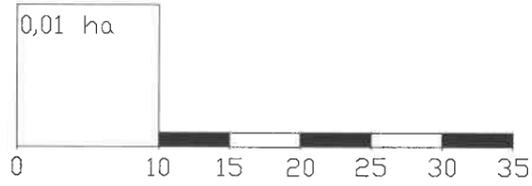
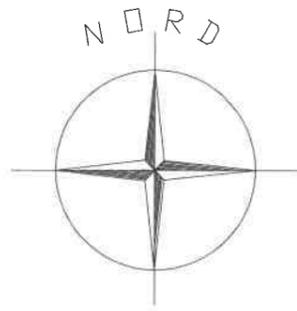


BAUFLUCHTLINIE BZW. HÖHENFENSTER = GEBÄUDEFLUCHT



PLANUNGSBEREICHE FÜR UNTERSCHIEDLICHE EINZELNE HÖHENFESTLEGUNGEN UND DACHFORMEN

PLANUNGSGRUNDLAGE: Lageplan M 1:200 vom Vermessungsbüro Dipl. Ing. Gunther Fally, 5020 Salzburg, GZ.: 15912/12  
 Arch. Dipl. Ing. Martin Lenglachner, 5421 Adnet, Waidach 241, Tel.:06245/87073, Fax:87073-5  
 GZ: 159/3 - APRIL 2013; ERGÄNZT: 29.4.2013; GEÄNDERT: 8.2.2014;



①	TH	549.15
	DF	WD
	DN	30°-40°
②	FH	554.50
	TH	548.75
	DF	WD
	DN	30°-40°
③	HH	548.95
	DF	FD
④	HH	546.95
	DF	FD
⑤	HH	545.15
	DF	FD
⑥	HH	543.50
	DF	FD
⑦	ZOG	0
BW	a, b BAUPLATZÜBERGREIFEND	
BF	1, 2, 3, 4, 5;	

ⓁS

- BF 1
- BF 2
- BF 3
- BF 4
- BF 5
- BF 6
- TGB

Wid.
GRZ
FH
TH
HH
ZOG
BW
DN
DF
BF



X

① BIS ⑦

PLANUNGSGRUNDLAGE  
Arch. Dipl. Ing. M. ...  
GZ: 159/3 - APRIL